

BVG/0004/2017

Fachbereich: Parteienantrag BVG
Sachbearbeiter:
Az:
Datum: 22.02.2017

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Zuständigkeit	Abstimmung
Haupt- und Finanzausschuss	23.02.2017	Vorberatung	
Stadtverordnetenversammlung	02.03.2017	Entscheidung	

Antrag Öffnungszeiten im Umstadtbüro und in der Zulassungsstelle

Beschlussvorschlag:

Der Magistrat wird beauftragt, die Öffnungszeiten im Umstadtbüro und vor allem in der Zulassungsstelle so anzupassen und über zeitversetzte Dienstpläne so zu optimieren, dass die Besucher, die innerhalb der Öffnungszeiten die Zulassungsstelle aufsuchen, auch abschließend bedient werden. Wartezeiten werden durch organisatorische Maßnahmen möglichst kurz gehalten. Außerdem soll auf der Internetseite ein „Livetool“ eingesetzt werden, welches die aktuelle Wartezeit in der Zulassungsstelle anzeigen kann, sodass die Bürger ihren Behördengang besser planen können.

Begründung:

Die Zulassungsstelle und das Umstadtbüro erbringen einen Dienst am Bürger den fast jeder Groß-Umstädter regelmäßig nutzt. Die Servicequalität hat sich in der letzten Zeit schon verbessert, sollte aber noch weiter optimiert werden. Eine Mittagspause ist im privaten Service- und Dienstleistungsbereich längst nicht mehr üblich. Im Bereich der Zulassungsstelle werden kostendeckende Erträge erwirtschaftet und die Fallzahlen lassen sich wahrscheinlich sogar noch steigern, da z.B. in Dieburg keine vollwertige Zulassungsstelle mehr vorgehalten wird. Für den Fall, dass durch zusätzliches Personal eine Wirtschaftlichkeit erkennbar ist, wird hiermit eine Ausnahme vom bestehenden Einstellungsstopp beschlossen. Der Magistrat wird hierfür für die konkrete Entscheidung ermächtigt. Eine entsprechende Versetzung innerhalb der Verwaltung der Stadt Groß- Umstadt wäre selbstverständlich vorzuziehen, wenn möglich. Das angesprochene „Livetool“ wird bereits auf der Zulassungsstelle in Ober-Ramstadt eingesetzt und hat sich dort bewährt und bedarf lediglich einer kleinen Änderung auf der Website der Stadt.